



Kolping Bildungszentrum Riedlingen  
Staatlich anerkannte Ersatzschule  
Kirchstraße 24  
88499 Riedlingen

Fon 0 73 71 935 013  
Mo. - Fr. 7:00 - 12:00 Uhr  
E-Mail [sonia.gomez@kbw-gruppe.de](mailto:sonia.gomez@kbw-gruppe.de)  
Zentrale:  
Fon 0 73 71 935 00  
Fax 0 73 71 935 020  
Mo. - Fr. 7:00 - 12:00 Uhr  
Mo. - Mi. 13:00 - 14:00 Uhr

**BITTE BEIFÜGEN:**

Ein aktuelles Lichtbild  
hier aufkleben.

Ein weiteres aktuelles  
Lichtbild beilegen.

Bitte auf der Rückseite  
unterschreiben.

## Anmeldung Tagesberufskolleg (TBK)

Schuljahr

**Tagesform (einjährig)**

▼ Schülerin | Schüler

Name	(ggf. auch Geburtsname)	
Vorname		
Geburtsdatum	Geb.-Ort   Kreis   Land	
Familienstand	Konfession	Staatsangehörigkeit
Straße		
Wohnsitz (PLZ und Ort)		
Kreis		
Telefon	Mobil	E-Mail

**Mittlere Reife erreicht durch** (bitte ankreuzen)

Realschule     9 + 1     9 + 3     Gymnasium 10. Klasse     Sonstige

Schulname		
In	von	bis
Berufsausbildung als	von	bis
Berufstätigkeit als	von	bis

Das Berufsbezogene Schwerpunktfach richtet sich nach der Fachrichtung Ihrer Berufsausbildung:  
**Grundlagen der Technik – BWL – Biologie – Gestaltung** (Die Einteilung nimmt die Schulleitung vor)

**ZUSÄTZLICH ZU DIESEM ANMELDEBOGEN BITTE BEIFÜGEN.**

- 2 Passbilder ( aktuell, Name auf der Rückseite)
- tabellarischer Lebenslauf (original unterschrieben)
- Abschluszeugnis der Mittleren Reife oder eines gleichwertigen Bildungsstandes (**Abschrift oder amtlich beglaubigt**)
- Abschluszeugnis der Berufsschule\* oder ein Nachweis über eine einschlägige mindestens fünfjährige Berufserfahrung (**Abschrift oder amtlich beglaubigt**)
- Sonstige Abschlusszeugnisse\* und Nachweise, die für die Aufnahme vorausgesetzt sind (**Abschrift oder amtlich beglaubigt**)
- Ausgefüllte Erklärung (siehe Schulvertrag)

\* Zeugnisse können nachgereicht werden, falls die Ausbildung bei Anmeldung noch nicht beendet ist.

# SCHULVERTRAG

zwischen dem Kolping Bildung Südwürttemberg gGmbH  
(Schulträger) und der Schülerin | des Schülers

## Allgemeine Vertragsbedingungen

Bestandteile dieses Vertrages sind:

- Die hier formulierten allgemeinen Vertragsbedingungen.
- Die Schulordnung für die Schulen der Kolping Bildung Südwürttemberg gGmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Diesem Vertrag liegen weiterhin die für staatlich anerkannte Ersatzschulen in Baden-Württemberg geltenden Bestimmungen des Privatschulgesetzes in der jeweils geltenden Fassung zugrunde. Im Folgenden wird auf eine explizite Nennung der jeweils weiblichen und männlichen Form verzichtet. Gemeint sind stets beide Geschlechter.

### 1. Aufnahme

Der Schulträger nimmt den Schüler zu Beginn des angegebenen Schuljahres in das privat geführte Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife unter der Voraussetzung auf, dass er die Bedingungen erfüllt, die für die entsprechende Jahrgangsstufe der öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg gelten.

### 2. Vertragslaufzeit

Der Vertrag tritt mit Unterzeichnung der Vertragsparteien in Kraft. Der Vertrag endet mit Erreichung des angestrebten Schulzieles.

### 3. Zielsetzung der Schule

Das privat geführte Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife dient nach Maßgabe des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Landes Baden-Württemberg der öffentlichen Aufgabe, als Ersatzschule das Schulwesen des Landes zu bereichern. Die Schule ergänzt das Angebot freier Schulwahl und fördert das Schulwesen durch besondere Inhalte und Formen der Erziehung und des Unterrichts. Das Kolping Berufskolleg ist eine Schule in freier Trägerschaft, die nach dem erfolgreichen Besuch der entsprechenden Jahrgangsstufen am Ende der 1. Klasse mit der Fachhochschulreife abschließt.

### 4. Rechte und Pflichten des Schulträgers

Der Schulträger schafft in seiner Schule die Voraussetzungen, die zum Erreichen des Schul- und Klassenziels üblicherweise erforderlich sind; insbesondere sorgt er für einen geordneten Schulbetrieb und für Lehrkräfte, welche die fachlichen und rechtlichen Voraussetzungen zur Erteilung des Unterrichtes erfüllen.

### 5. Rechte und Pflichten der Schülerinnen und Schüler

Der Schüler hat das Recht auf Unterricht nach dem vom Kultusministerium erlassenen Bildungsplan. Im Übrigen richten sich Versetzung und Prüfung nach der jeweils gültigen Verordnung des Ministeriums für Kultus und Sport. Der Schüler nimmt an allen Unterrichtsstunden teil; ebenso an allen sonstigen schulischen Veranstaltungen. Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen zur allgemeinen Schulpflicht. Der Beginn des Schuljahres ist wie an den öffentlichen Schulen geregelt, ebenso sind die Ferien angeglichen. Der Schüler erhält auch bei vorzeitigem Abbruch der Ausbildung eine Teilnahmebestätigung. Weiteres regelt die Schulordnung in der jeweils gültigen Fassung. Sie ist Bestandteil des Schulvertrages und entsprechend einzuhalten.

### 6. Haftung und Versicherung

Die Haftung des Schulträgers für Personen und Sachschäden richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Sie erstreckt sich nicht auf Geld, Schmuck oder sonstige Wertgegenstände, Fahrräder, Kraftfahrzeuge oder deren Zubehör oder auf Gegenstände, die auf dem Schulgelände liegen gelassen werden. Die Schule haftet nicht für Diebstähle.

Der Schüler ist durch die gesetzliche Schülerunfallversicherung versichert. Diese erstreckt sich grundsätzlich auf Unfälle während des Unterrichtes einschließlich der Pausen und weiterer Veranstaltungen sowie auf dem Schulweg oder von der Schule an den Ort an dem eine Schulveranstaltung stattfindet.

### 7. Kündigung des Schulvertrages und Rücktritt

Die Vertragspartner sind entsprechend der folgenden Bedingungen berechtigt vom Schulvertrag zurückzutreten oder ihn zu kündigen.

- Der Schüler kann vor Schulantritt und längstens bis zum 1. August von diesem Vertrag zurücktreten. In diesem Fall wird die Anmeldegebühr zur Deckung des Verwaltungsaufwands einbehalten.
- Der Schüler hat das Recht, diesen Vertrag mit einer Frist von zwei Monaten zum Monatsende zu kündigen.
- Der Schulträger ist berechtigt, zu Beginn eines Ausbildungsganges vom Vertrag bis zum 1. August des Beginns der Ausbildung zurückzutreten, wenn die Klassenstärke nicht mindestens 14 Schüler/innen beträgt. In diesem Fall wird die Anmeldegebühr rückerstattet.
- Der Schulträger ist berechtigt, den Vertrag unter Einhaltung der Kündigungsfrist zu kündigen, wenn der Schüler im jeweiligen Schuljahr – entschuldigt oder nicht – mehr als 20 Schultage fehlt.
- Eine fristlose Kündigung seitens der Schule kann insbesondere ausgesprochen werden, wenn sich z.B. der Schüler bewusst im Gegensatz zum Verständnis und zu den Zielen der Schule stellt und alle Bemü-

hungen zur Änderung seiner Haltung vergeblich sind oder sein Verhalten im Umgang mit den Mitschülern oder Lehrkräften die Regeln des Anstandes verletzt. Das außerschulische Verhalten darf die Interessen des Schulträgers nicht schädigen. Es wird auf die gültige Fassung der Schulordnung sowie die Hausordnung verwiesen.

- Jede Kündigung des Schulvertrages bedarf der Schriftform.

### 8. Vertragsänderungen, Inkrafttreten, salvatorische Klausel

Änderungen des Vertrages und/oder seiner Bestandteile sowie dieser Schriftformklausel bedürfen der Schriftform.

Der Vertrag tritt unabhängig vom Zeitpunkt des Beginns des ersten Schuljahres mit der Unterzeichnung durch die Vertragspartner in Kraft. Jeder Vertragspartner erhält eine Ausfertigung dieses Vertrages.

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

### 9. Kosten

Mit der Vertragsunterzeichnung wird die **Anmeldegebühr von 50 €** fällig. Sie ist auf folgendes Konto zu überweisen:

**Bankverbindung | KSK Riedlingen DE50 6545 0070 0007 7655 20 | BIC/SWIFT:SBCRDE66XXX**

Tragen Sie dabei bitte die Schulart (**TBK**) und den **Schülernamen** als Betreff ein.

Die Bearbeitung der Anmeldung kann erst nach Eingang der Gebühr erfolgen. Es wird keine Schulgebühr erhoben.

Es besteht Lernmittelfreiheit.

Ein Pauschalbetrag für eine Beteiligung an Verbrauchskosten (z.B. Kopierkosten usw.) für den Unterricht kann erhoben werden.

### 10. Erklärung des Schülers

Der Schüler ist mit der Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen seiner Schulausbildung einverstanden. Der Schüler ist mit der Weitergabe der personenbezogenen Daten an Tochterunternehmen der KBW-Gruppe zu Schulzwecken einverstanden.

Der Schüler erklärt sich damit einverstanden, dass den Schüler darstellende Fotos, Filme oder sonstige digitale Medien oder von ihm erstellte Werke veröffentlicht werden. Dies gilt auch für Darstellungen auf der Homepage der Schule. Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann vollständig oder teilweise jederzeit schriftlich widerrufen werden. Der Widerruf berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der veröffentlichten Daten.

## Erklärung

1. Ich habe bereits an einem Aufnahmeverfahren zum Erwerb der Fachhochschulreife teilgenommen:

nein  ja Schule

2. Ich habe mich an einer weiteren Schule beworben:

nein  ja Schule

3. Ich habe schon an Prüfungen zum Erwerb der Fachhochschulreife teilgenommen:

nein  ja Schule

4. Ich habe die Oberstufe eines Gymnasiums bzw. einen anderen zur allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife führenden Bildungsgang besucht:

nein  ja Schule

Zutreffendes bitte angeben!

Ort, Datum Schülerin | Schüler

Ort, Datum Schulleitung

Stand Juli 2021